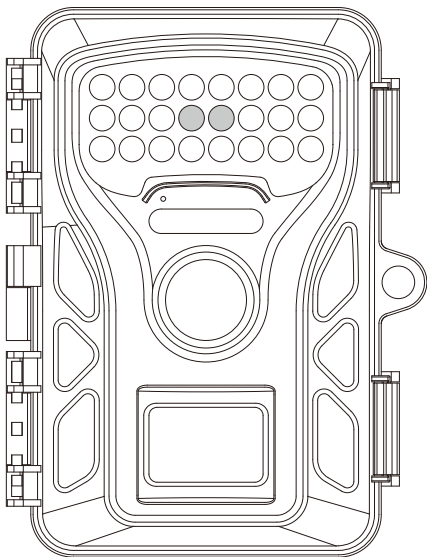




Art. Nr.: 244574 Wildkamera Delta Pro 48MP



48.0

48 Megapixel

IP66

Wasserdicht

2.0"

IPS TFT-LCD

0.4S

Trigger time

60°
60° insgesamt
PIR-Winkel



4K Full HD
Video-Funktion

1. Inhalt des Kartons

Packen Sie die Kamera vorsichtig aus und überprüfen Sie, ob alle der folgenden Komponenten im Karton enthalten sind:

- 1- Wildkamera Pro 48
- 2- Befestigungsgurt
- 3- USB-Kabel
- 4- Bedienungsanleitung

Hinweis:

Entfernen Sie vor dem Gebrauch die Schutzfolie vom Kameraobjektiv.

Achtung!

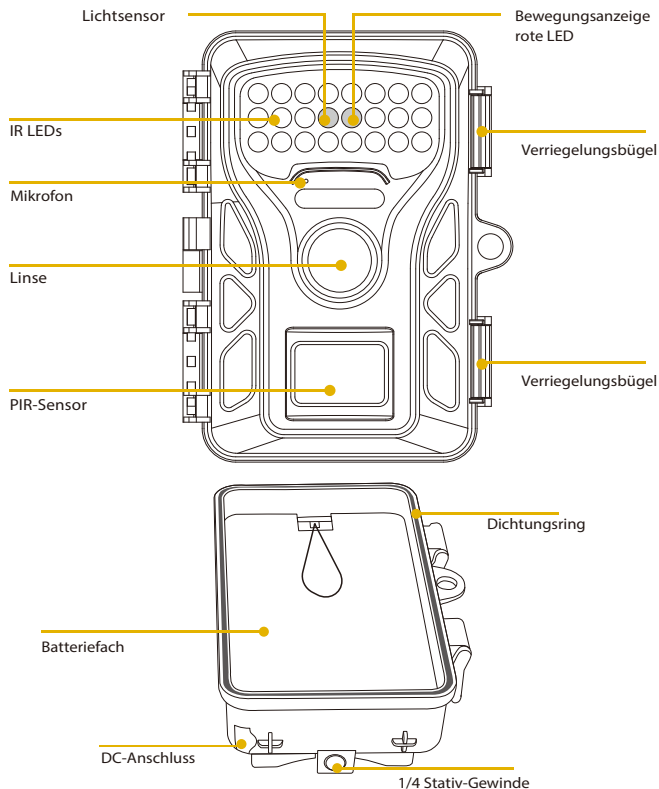
- 1- Halten Sie die Plastikfolie und die Beutel von Säuglingen und Kleinkindern fern, da sonst Erstickungsgefahr besteht.
- 2- Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, dass die Pole des Minus- und Pluspols übereinstimmen.

2. Inhaltsverzeichnis

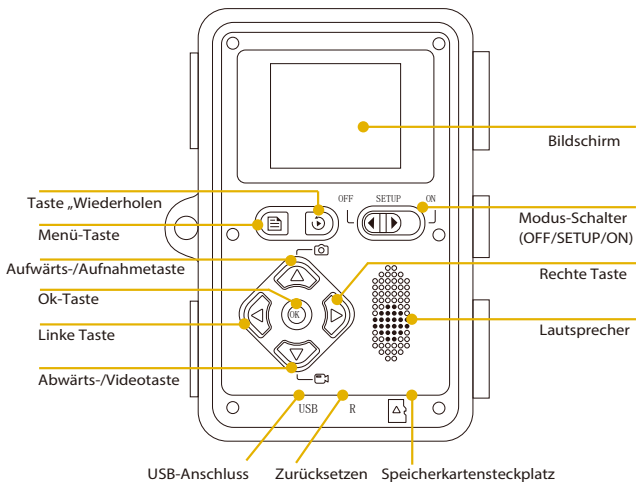
1. Inhalt der Box	1
2. Inhalt	2
3. Die Kamera	3
3.1. Vorderansicht	3
3.2. Innenansicht	4
3.3. Anzeigen auf dem Bildschirm	5
4. Schnellstartanleitung	5
5. Verwendung der Kamera	7
5.1. Modus-Schalter	7
5.2. Einstellungen	7
5.3. Ausrichten der Kamera	12
5.4. Einrichten des Live-Modus	13
5.5. Nachtaufnahme	14
5.6. Dateiformat	14
6. Verbindung zum Computer	15
7. Technische Daten	16
8. Fehlerbehebung	17
9. Systeminformationen, Wartung und Entsorgung	20
9.1. Pflege	20
9.2. Lagerung	20
9.3. Entsorgung	21

3. Ihre Kamera

3.1. Vorderansicht



3.2. Innenansichten



- Der Monitor ist nur im SETUP-Modus eingeschaltet, um Menüeinstellungen zu ändern Einstellungen oder zum Betrachten vorhandener Fotos.
- Die TF-Speicherkarte muss in den Speicherkartensteckplatz eingesetzt sein, um Fotos zu speichern.
- Mit dem Betriebsartenschalter können die drei Betriebsarten OFF, SETUP und ON ausgewählt werden.

3.3. Bildschirmanzeigen

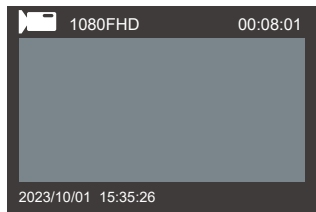
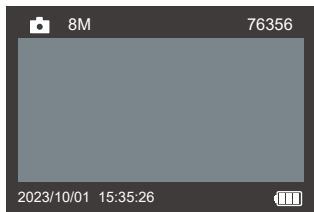
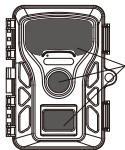
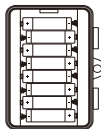


	Foto-/Videomodus
8M / 1080FHD	Aktuelle Bild-/Videoauflösung
76356 / 00:08:01	Bild/Video Kapazität Links
	Symbol für die Verwendung von AA-Alkalibatterien
2022/06/01 15:35:26	Datum und Uhrzeit

4. Schnellstartanleitung



1. Entfernen Sie die Plastikschutzabdeckungen vom Kameraobjektiv, und PIR-Sensor



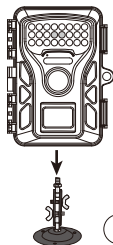
2. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, um 8 AA-Batterien einzulegen (Lithium-Batterien werden empfohlen. Alkalibatterien können verwendet werden, aber die Lebensdauer der Batterien ist dann kürzer. (Wiederaufladbare Batterien werden nicht empfohlen.) Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die korrekte Polarität (+/_) beim Einlegen.



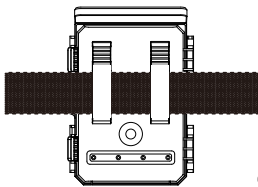
3. Installieren Sie eine neue SD-Karte mit bis zu 128 GB. Hochgeschwindigkeitskarten (Klasse 10 oder höher) werden empfohlen, wenn Sie Videos aufnehmen möchten. Clips aufnehmen möchten. Es wird empfohlen, die neue SD-Karte vor der Verwendung mit der Kamera zu formatieren. Kamera vor der Verwendung zu formatieren.



4. Bringen Sie den Netzschalter an dem Ort, an dem Sie die Kamera aufstellen wollen, in die Netzschalter auf die Position ON. Die Standardeinstellungen der Kamera Einstellungen wurden für die typische Verwendung als Aufklärungskamera für Jäger gewählt. Fotomodus mit einer Auflösung von 8MP, mit einem 30-Sekunden Intervall zwischen den Fotos und „mittlere“ PIR-Empfindlichkeit. Diese Einstellungen können leicht geändert werden, um sie Ihren individuellen Anwendung angepasst werden (zum Beispiel, wenn Sie lieber Videos oder Videos oder Fotos mit einer anderen Auflösung und in größeren Abständen aufnehmen Auflösung oder in größeren Abständen aufnehmen möchten), über die App auf Ihrem Smartphone oder der Kamera. (Bewegen des Netzschalters in die Position „SETUP“)



1



2

5. Befestigen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten Baumgurt oder der 1/4"-20-Montagebuchse.

5. Verwendung der Kamera

Bevor die Kamera für die Überwachung eingerichtet werden kann, muss sie für den jeweiligen Zweck eingerichtet werden. Zu diesem Zweck steht ein Einrichtungsmodus zur Verfügung. In diesem Modus können nicht nur Einstellungen geändert, sondern auch Fotos und Videos aufgenommen und vorhandene Fotos angesehen werden.

5.1. Modus-Schalter

Öffnen Sie die Kamera wie in Abschnitt 6.1 beschrieben. Der Modus-Schalter befindet sich auf am unteren Rand auf der linken Innenseite.

Es können 3 Betriebsarten gewählt werden

OFF: Die Kamera ist vollständig ausgeschaltet
den Modus OFF.

SETUP: Wählen Sie den SETUP-Modus,
um Einstellungen vorzunehmen und Fotos und
Videos aufzunehmen oder wiederzugeben.

ON: Die Kamera wird aktiviert, um automatisch Fotos
aufzunehmen (Live-Modus)..



5.2. Einstellung

Bevor Sie die Wildlife-Kamera verwenden, ändern Sie die
Einstellungen nach Bedarf. Schieben Sie den

Modusschalter der Kamera in die Position SETUP,
um den Setup-Modus zu starten. Drücken Sie im Foto-
oder Videomodus die Taste MENU , um das Menü aufzurufen.

Im Folgenden sind alle Menüoptionen der Kamera und die möglichen Einstellwerte für
den Aufnahmemodus aufgeführt. Die Standardeinstellung ist immer fett
hervorgehoben..



- Foto-Pixel: 48M/30M/25M/20M/16M/12M/8M/5M Verfügbar .

Wählen Sie die gewünschte Auflösung für Fotos. Eine höhere Auflösung ergibt
eine etwas bessere Fotoqualität, führt aber zu größeren Dateien, die mehr
Speicherplatz auf der Speicherkarte benötigen.

- Sequenz: 1 Schuss /2 Schuss /3 Schuss verfügbar.

Voreinstellung 1 Schnappschuss. Wählen Sie die Anzahl der Fotos, die nacheinander aufgenommen werden sollen, wenn die Kamera im Fotomodus ausgelöst wird.

Bitte beachten Sie auch den Parameter Intervall!!!



- Video-Auflösung: 4K/2K/1080FHD/720P.

Wählen Sie die gewünschte Videoauflösung. Eine höhere Auflösung führt zu Videos in höherer Qualität, aber auch zu größeren Dateien, die mehr Platz auf der Speicherkarte benötigen. Videos werden im AVI-Format aufgezeichnet, das auf den meisten Videogeräten wiedergegeben werden kann..

- Länge der Aufnahme

Standardmäßig 10 Sekunden, drücken Sie die Auf- und Ab-Tasten, um die Aufnahmelänge zu wählen. Optional 10s-180s. Legen Sie die Länge der Videoaufzeichnung fest, wenn die Kamera automatisch ausgelöst wird

Im SETUP-Modus bei Tag und bei Nacht.

> Bei einer manuellen Aufnahme stoppt die Kamera automatisch nach 29 Minuten Aufnahmezeit.

> Bei manueller Aufnahme stoppt die Kamera, wenn die Größe eines Videoclips 4 GB erreicht.

> Bei der manuellen Aufzeichnung stoppt die Kamera, wenn die Speicherkarte voll ist oder wenn der Stromverbrauch niedrig ist.

Im Livemodus (EIN) bei Nacht funktioniert die Kamera automatisch gemäß der Einstellung der Videolänge. Bei niedrigem Stromverbrauch stoppt sie die Aufnahme. Bitte stellen Sie die kürzere Videolänge im Voraus ein, um eine längere Akkulaufzeit zu gewährleisten.



Hinweis:

- Videoaufnahmen verbrauchen deutlich mehr Strom als Fotoaufnahmen, insbesondere bei Nacht mit eingeschalteter IR-LED. Bitte stellen Sie eine kürzere Videolänge ein, um die Akkulaufzeit zu gewährleisten.
Der Stromverbrauch einer 10-sekündigen Videoaufnahme entspricht dem von 150 Fotos.

- Audio aufnehmen: 0aus/ein
- Audio-Lautstärke: niedrig/mittel/hoch
Lautstärke der Videowiedergabe einstellen.



- Aufnahme, Video, Aufnahme+Video. Mit "Aufnahme" können Sie Fotos aufnehmen, , während "Video" für die Aufnahme von Videos verwendet wird. Wenn Sie "Aufnahme+Video" wählen, kann die Kamera sowohl Fotos als auch Videos aufnehmen. Sie folgt einer Reihenfolge, in der sie zuerst ein Foto und dann ein Video aufnimmt..
- Betriebsintervall
Standardmäßig 30Sekunden, optional von 5Sekunden ~30MinutenMit der Option PIR-Intervall können Sie die Zeit zwischen den aufgenommenen Bildern einstellen, wenn ein Tier im Sensorbereich der Kamera verbleibt, nachdem es zum ersten Mal erkannt und die Kamera ausgelöst wurde. Während des gewählten Intervalls nimmt die Kamera keine Bilder oder Videos auf. Dadurch wird verhindert, dass die Speicherkarte mit unnötigen Aufnahmen gefüllt wird.



Hinweis:

- Die Intervallzeit ist kurz, die Aufnahmehäufigkeit der Kamera ist hoch und der Verbrauch der Batterien ist hoch. Dies würde sich auf die Nutzungsdauer der Batterien auswirken. Im Gegensatz dazu ist die Intervallzeit lang, was einen geringeren Batterieverbrauch bedeutet und eine lange Nutzungsdauer garantiert
- Zeitraffer: Aus/Ein
Wenn „ein“ ausgewählt wurde, nimmt die Kamera automatisch Fotos/Videos im ausgewählten Zeitintervall auf, unabhängig davon, ob der PIR-Sensor eine Bewegung erkannt hat oder nicht. Dies ist nützlich für die Beobachtung von Kaltblütern, z. B. Schlangen oder Pflanzen, die sich öffnen, usw.

Sobald die Einstellung "Ein" durch Drücken der OK-Taste bestätigt wurde, können Sie die Intervallzeit eingeben, nach der Fotos/Videos aufgenommen werden sollen.



Hinweis::

- In diesem Modus hört die PIR-Funktion auf zu arbeiten, und die Kamera nimmt Fotos/Videos in der eingestellten Intervallzeit auf.
- Timer: Off/On
Wählen Sie „EIN“, um einen Überwachungszeitraum festzulegen. Nach Abschluss der Einrichtung arbeitet die Kamera ausschließlich während eines bestimmten Zeitraums pro Tag. Außerhalb dieses Zeitraums bleibt die Kamera im Standby-Modus. Beispiel: Wenn die Startzeit auf 18:35 Uhr und die Endzeit auf 8:25 Uhr eingestellt ist, funktioniert die Kamera von 18:35 Uhr des aktuellen Tages bis 8:25 Uhr des nächsten Tages. Außerhalb dieses Zeitraums wird die Kamera nicht ausgelöst und nimmt keine Fotos oder Videos auf.
- Datum/Uhrzeit
Um die Einstellung Datum/Uhrzeit zu ändern, wählen Sie Datum/Uhrzeit und drücken Sie OK. Verwenden Sie die Tasten AUF und AB, um die Werte anzupassen, und verwenden Sie die linke oder rechte Taste, um zum nächsten Einstellpunkt zu navigieren. Drücken Sie die Menütaste, um die Einstellung von Datum/Zeit zu verlassen.
- Zeitstempel: ein/aus
Legt fest, ob der Benutzer Zeit und Datum auf die Bilder von stempeln lassen möchte. Die Standardeinstellung ist EIN.
- Format: Abbrechen/OK
Löscht alle auf einer Karte gespeicherten Dateien, um sie für die Wiederverwendung vorzubereiten. Formatieren Sie immer eine Karte, die zuvor in anderen Geräten verwendet wurde.
- Standardeinstellung (Zurücksetzen auf Werkseinstellungen): Abbrechen/OK
Setzt alle Einstellungen auf die Werksvorgaben zurück.
- Bildschirmschoner: Aus/1 Minuten/3 Minuten
- Ausschaltautomatik: Aus/3 min/5min/10 min
Der LCD-Monitor schaltet sich nach der eingestellten Zeit automatisch aus.

- Sparmodus: Aus/Ein

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Dateien, die nachts bei niedrigem Batteriestand aufgenommen werden, komplett schwarz dargestellt..

- Signalton: Ein/Aus
- PIR-Empfindlichkeit: Hoch/Mittel/Niedrig

> Bei der Einstellung "Hoch" ist die PIR-Empfindlichkeit am höchsten und der Erfassungsbereich am weitesten.

> Bei der Einstellung "Mittel" ist die PIR-Empfindlichkeit mäßig und der Erfassungsbereich ist durchschnittlich.

> Bei der Einstellung "Niedrig" ist die PIR-Empfindlichkeit relativ gering und der Erfassungsbereich ist kürzer.



Hinweis:

- Diese Moduseinstellung wirkt sich auf den PIR-Erfassungsbereich und die Empfindlichkeit aus; bitte passen Sie diese Einstellung sorgfältig an.
- Schleifenaufzeichnung: Aus/Ein
Wenn Sie planen, dieses Produkt über einen längeren Zeitraum im Außendienst einzusetzen und die Kapazität der Speicherkarte begrenzt ist, können Sie diese Funktion aktivieren. Wenn Sie "Ein" wählen, überschreibt die Kamera vorherige Dateien, so dass auf der Speicherkarte kontinuierlich neue Aufnahmen gespeichert werden können.
- Passwort-Einstellung: Aus/Ein
Nachdem Sie "Ein" gewählt haben, geben Sie ein vierstelliges Passwort ein, um Ihre Kamera vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

Dieses Passwort muss bei jedem Einschalten der Kamera im SETUP-Modus eingegeben werden, bevor die Kamera verwendet werden kann.



Hinweis:

- Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, entsperren Sie die Kamera bitte mit dem Passwort „OPEN“.

- **Serielle ID einstellen: Aus/Ein**

Klicken Sie auf und wählen Sie "EIN", um einen Namen für die Kamera zu vergeben. Dieser wird dann unter im Wasserzeichen des Fotos angezeigt.

- **Sprache: Wählen Sie die gewünschte Menüsprache**

Die folgenden Sprachen sind verfügbar: Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, usw.

- **Version: Sie können die Softwareversion überprüfen.**

- **Wiedergabemodus :** Drücken Sie die  Taste **PLAYBACK**, um die Wiedergabeoberfläche aufzurufen. Drücken Sie dann die  Menütaste, um die Dateien zu löschen..

- **Löschen: Wählen Sie die Option „Löschen“, um einzelne oder alle Fotos und Videos von der Speicherkarte zu entfernen und so Speicherplatz für neue Fotos und Videos zu schaffen.**

- **Aktuell löschen:** Mit dieser Option können Sie einzelne Fotos und Videos löschen.

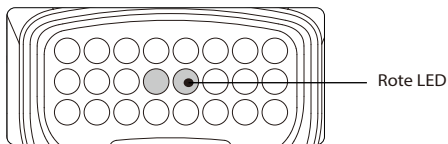
Nachdem Sie die Option durch Drücken der OK-Taste ausgewählt haben, wird das zu löschende Foto und Video angezeigt. Bestätigen Sie den Löschvorgang durch Auswahl von "OK" und bestätigen Sie die Auswahl mit der OK-Taste. Um den Löschvorgang zu beenden, wählen Sie „Abbrechen“ und bestätigen Sie mit der OK-Taste.

- **Alle löschen:** Wählen Sie die Option „Alle“, um alle Fotos und Videos auf Ihrer Speicherkarte zu löschen. Um das Löschen aller Fotos und Videos zu bestätigen, wählen Sie „OK“ und drücken Sie die OK-Taste. Wählen Sie „Abbrechen“, um den Löschvorgang zu unterbrechen.

5.3. Ausrichten der Kamera

Der Testmodus ist vorteilhaft, um den bestmöglichen Erfassungswinkel und die Reichweite des Bewegungssensors zu ermitteln. Befestigen Sie dazu die Kamera in ca. 1-2 m Höhe an einem Baum und richten Sie die Kamera in eine gewünschte Richtung aus. Bewegen Sie sich langsam von einer Seite des beobachteten Bereichs zur anderen. Bewegen Sie sich parallel zu der Kamera. Probieren Sie verschiedene Blickwinkel und Entfernungen aus.

- Die rote LED auf der Vorderseite der Kamera zeigt an, dass Sie von einer zentralen Sensorzone erfasst wurden.



Auf diese Weise können Sie die beste Position für die Ausrichtung der Kamera bestimmen. Die LED leuchtet im SETUP-Modus erst auf, sobald einer der Sensoren eine Bewegung erkannt hat. Im Live-Modus leuchten die LEDs nicht auf. Um falsche Signale und unnötige Fotos zu vermeiden, empfehlen wir die Kamera nicht an sonnigen Stellen zu verwenden und zu überprüfen, dass sich keine Äste im aktiven Bereich des Sensors befinden. Optimale Ausrichtung ist in Nord- oder Südrichtung. Der Erfassungsbereich der Sensoren beträgt ca. 60°. Vergewissern Sie sich auch, dass die Kamera in der richtigen Höhe auf den zu beobachtenden Punkt eingestellt ist. Richten Sie die Kamera gegebenenfalls nach unten, um eine optimale Ausrichtung zu erreichen.



Hinweis:

- Wildlife Camera entspricht der Schutzklasse IP 66. Die Kamera ist staub- und spritzwassergeschützt und kann somit unter allen Wetterbedingungen eingesetzt werden.

5.4. Einrichten des Live-Modus

Die Standardanwendung der Wildlife Camera ist der Live-Modus. In diesem Modus werden die Fotos entweder durch Bewegungssensoren oder in Intervallen entsprechend der jeweiligen Einstellung ausgelöst. Um den Live-Modus einzurichten, schalten Sie den Betriebsartenschalter in die Position ON.

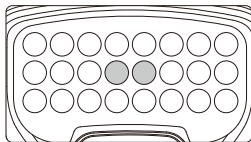


Die rote Status-LED blinkt für ca. 5 Sekunden, danach arbeitet die Kamera automatisch und geht in den Standby-Modus.

Sobald Wildtiere oder andere Objekte direkt in den Erfassungsbereich von der zentralen Sensorzone eindringen, beginnt die Kamera mit der Aufnahme von Fotos und Videos.

5.5. Nachtaufnahme

Bei Nachtaufnahmen sorgen die Infrarot-LEDs (IR-LEDs) an der Vorderseite der Wildlife Camera für das nötige Licht, um Fotos zu machen. Die Wildlife Camera verwendet IR-LEDs mit einer langen Wellenlänge, um das rote Licht auf ein Minimum zu beschränken..



Die vorgesehene Anzahl von IR-LEDs erzeugt einen hohen Ablenkwinkel, so dass Nachtaufnahmen in einer Entfernung von 3 m bis 20 m möglich sind, ohne dass das Objekt überbelichtet wird. Reflektierende Objekte können jedoch auch in diesem Bereich zu Überbelichtungen führen (z.B. Straßenschilder).

Bitte beachten Sie, dass bei Nachtaufnahmen mit IR-LEDs Schwarz-Weiß-Bilder erzeugt werden .

5.6. Dateiformat

Die Wildlife Camera speichert Fotos und Videos auf der Speicherkarte im Ordner "DCIM\ MOVIE&PHOTO".

Die Wildlife Camera speichert Fotos und Videos auf der Speicherkarte im Ordner "DCIM\ MOVIE&PHOTO".

Verwenden Sie im SETUP- und OFF-Modus das beiliegende USB-Kabel, um Dateien auf den Computer zu übertragen. Alternativ können Sie die Speicherkarte auch in ein Kartenlesegerät des Computers einlegen.

Die Videodatei kann mit den meisten Standardprogrammen abgespielt werden, z. B. Windows Media Player, QuickTime usw.

6. Anschließen an den Computer

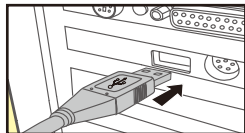
Die Wildlife-Kamera kann über die mitgelieferten USB-Kabel an einen Computer angeschlossen werden, um vorhandene Fotos/Videos anzusehen.

Systemvoraussetzung

Windows	Macintosh
■ Pentium III or higher ■ Windows XP/Vista/7/8 ■ 512 MB RAM ■ 1GB available hard disk space ■ Screen resolution 1.024 x 768 or higher ■ Available USB connection	■ PowerPC G3/G4/G5 ■ OS 10.3.9 or newer system ■ 512 MB RAM ■ 1GB available hard disk space ■ Screen resolution 1.024 x 768 or higher ■ Available USB connection

1. Schließen Sie die Kamera über das USB-Kabel an Ihren Computer an.

2. Die Kamera schaltet sich automatisch in den USB-Modus ein, unabhängig von der Auswahl am Modusschalter.



3. Die Kamera installiert sich auf dem Computer als zusätzliches Laufwerk unter dem Namen "Wechseldatenträger".

4. Doppelklicken Sie auf das Gerät, um den Ordner „DCIM“ zu erkennen.

5. Die Fotos und Videos befinden sich in den Unterordnern des Ordners „DCIM“.

6. Sie können Foto- und Videodateien auf den Computer kopieren oder verschieben. Alternativ können Sie die Speicherkarte auch in ein Kartenlesegerät am Computer einlegen.



Hinweis:

• Bei Mac-Computern wird auf dem Schreibtisch ein „Unbekanntes“ Laufwerk angezeigt. Wenn Sie auf

7. Technische Daten

Objektiv	f=4.0mm F/NO=2.0 FOV=90°
Bildauflösung	48M: 8000x6000; 30M: 7392x4160; 25M: 6800x3824; 20M: 6192x3488; 16M: 5392x3040; 12M: 4688x2640; 8M: 3792x2144; 5M: 3008x1696; 2M: 1920x1080
Videoauflösung	4K(3840 x 2160@30fps); 2K(2560 x 1440@30fps); 1080P(1920 x 1080 30fps); 720P(1280 x 720 30fps)
Video-Format	JPEG/AVI(MJPG)
Bildschirm	2.0" Farb-TFT-LCD
Abstand der Auslöser	65ft/20m
Auslösungszeit	approx. 0.4 Sekunden
Erfassungswinkel	60°
IR-Blitz Reichweite	65ft/20m
Funktionen	Multishot 1 bis 3 Bilder, Intervall 5 Sek. bis 60 Min., Videolänge 10 Sek. bis 3 Min., Intervallaufnahme, Timer, Passwortschutz, Bildinfostempel Alarm bei schwacher Batterie
Speicher	SD-/SDHC-Speicherkarte bis zu 128 GB
Anschlüsse	USB-Typ-C
IP-Klasse	IP66 Wasserdicht
Betriebstemperatur	-20 - 60°C
Lagertemperatur	-30 - 70°C
Betriebsfeuchtigkeit	5% - 90%
Abmessungen	approx. 135 x 103 x 70 mm
Gewicht	approx. 260 g



Note:

- Design and technical specification are subject to change.

8. Fehlerbehebung

Die Kamera lässt sich nicht einschalten?

- Vergewissern Sie sich, dass Sie alle vier Batterien in das Batteriefach eingelegt haben, so dass alle vier Batterieplätze lückenlos ausgefüllt sind. Wir empfehlen die Verwendung von Energizer Lithium AA-Batterien in unserer Kamera.
- Achten Sie darauf, dass die Batterien richtig eingelegt sind und die richtige Polarität beachtet wird. Legen Sie immer das negative (flache) Ende jeder Batterie in Kontakt mit der Federseite ihres Steckplatzes in der Kamera.
- Drücken Sie die Reset-Taste „R“ an der Unterseite der Kamera, um die Kamera neu zu starten.

Die Kamera nimmt keine Bilder mehr auf oder nimmt keine Bilder mehr auf?

- Bitte stellen Sie sicher, dass die SD-Karte nicht voll ist. Wenn die Karte voll ist, wird die Kamera keine Bilder mehr aufnehmen.
- Überprüfen Sie die Batterien, um sicherzustellen, dass es sich um neue Alkali- oder Lithium-Batterien AA handelt. Siehe vorherige Hinweise zur kurzen Lebensdauer der Batterien.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie eine SD-Karte von guter Qualität in Ihrer Kamera verwenden. Wir empfehlen SanDisk SD-Karten mit bis zu 32 GB. Wenn sich der Schreibschutzschalter der SD-Karte in der Sperrposition befindet, kann die Kamera keine Bilder aufnehmen..
- Wenn Sie eine SD-Karte in einem anderen Gerät verwendet haben, bevor Sie sie in unsere Kamera eingesetzt haben, möchten Sie vielleicht versuchen, die Karte mit unserer Kamera zu formatieren. In einigen Fällen kann andere Geräte die Formatierung der SD-Karte ändern, so dass sie nicht richtig mit unserer Kamera funktioniert.
- Drücken Sie die „R“-Reset-Taste an der Unterseite der Kamera, um das System neu zu starten, sofern die SD-Karte und der Akku richtig eingesetzt sind.

Die Kamera nimmt fortlaufend Bilder von keinem Motiv auf?

Eine Kamera hat einen so genannten „falschen Auslöser“, wenn der PIR-Sensor denkt, dass es Bewegung und Wärme vor dem Kameraobjektiv gibt, obwohl sich kein Objekt im Bild befindet. Diese „Fehlauslösungen“ entstehen, wenn die Kamera in einer Umgebung platziert wird, in der sich Äste vor der Kamera bewegen oder in einem Bereich, in dem es im Vordergrund sehr heiß ist und jede Bewegung durch Wind die Kamera auslösen könnte. Das Aufstellen einer Kamera über Wasser ist ebenfalls eine mögliche Ursache für dieses Problem. Um diese Situation zu beheben:

- Versuchen Sie, die Kamera in einen Bereich zu bringen, in dem diese Probleme nicht auftreten, oder ändern Sie die Sensorebene in den Menüeinstellungen unter
- Wenn die Kamera weiterhin Bilder aufnimmt, obwohl kein Motiv zu sehen ist, versuchen Sie die Kamera in einem Innenraum zu platzieren und auf eine Stelle zu richten, an der keine Bewegung zu sehen ist.
- Wenn die Kamera weiterhin Probleme aufweist, liegt wahrscheinlich ein Problem mit einer elektronischen Komponente vor. Wenn dies der Fall ist, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst und senden Sie die Kamera zur Reparatur ein.

Die Akkulaufzeit ist kürzer als erwartet?

- Die Einstellung, die Sie für „Betriebsintervall“ und „Videolänge“ im Setup-Menü wählen, hat einen erheblichen Einfluss auf die Lebensdauer der Batterie. Kürzere Intervallzeiten und lange Videolängen führen zu einer kürzeren Batterielebensdauer. Wir empfehlen, die Standardeinstellung mit einer Intervallzeit von 30 Sekunden oder mehr und einer Videolänge von 10 Sekunden zu wählen.
- Die Lebensdauer der Batterien hängt von der Betriebstemperatur und der Anzahl der aufgenommenen Bilder ab. Normalerweise kann die Kamera mehrere hundert Bilder aufnehmen, bevor die Batterien leer sind.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie neue Alkali- oder Lithium-Batterien verwendet haben. Wir empfehlen die Verwendung von Energizer Lithium AA-Batterien (kompletter 4er-Satz) in Ihrer Kamera, um eine maximale Lebensdauer der Batterien zu erreichen.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie eine qualitativ hochwertige Marken-SD-Karte in Ihrer Kamera verwenden. Wir empfehlen SD-Karten der Marke SanDisk mit bis zu 32 GB. Unsere Erfahrung zeigt, dass SD-Karten von schlechter Qualität manchmal die Akkulaufzeit Ihrer Kamera verkürzen können.

Immer noch Probleme mit der Foto- und/oder Videoqualität?

1. Nachtfotos oder Videos erscheinen zu dunkel.

- Überprüfen Sie anhand des Batteriesymbols, ob die Batterie voll ist. Der Blitz wird gegen Ende der Batterielebensdauer nicht mehr funktionieren.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn sich das Motiv innerhalb der idealen Blitzreichweite befindet, d. h. nicht weiter als 15 m von der Kamera entfernt ist. Bei größeren Entfernungen können die Motive zu dunkel erscheinen.

2. Fotos oder Videos bei Tag erscheinen zu dunkel.

- Achten Sie darauf, dass die Kamera tagsüber nicht direkt auf die Sonne oder andere Lichtquellen gerichtet ist, da dies dazu führen kann, dass die automatische Belichtung der Kamera dunklere Ergebnisse liefert.

3. Fotos oder Videos erscheinen bei Tag zu hell.

- Vergewissern Sie sich, dass die Kamera während des Tages nicht in der Nähe eines extrem dunklen Bereichs angebracht ist. Die automatische Belichtung kann das Bild zu stark aufhellen

4. Kurze Videoclips - keine Aufnahme in der festgelegten Länge

- Stellen Sie sicher, dass die SD-Karte nicht voll ist.
- Vergewissern Sie sich, dass sich in der Kamera gute Batterien befinden. Gegen Ende der Batterielebensdauer kann die Kamera kürzere Videoclips aufnehmen, um Strom zu sparen..

Die Fotos erfassen das Ziel nicht?

- Überprüfen Sie die Einstellung des Parameters „PIR-EMPFINDLICHKEIT“ (Menü SETUP). Für warme Temperaturbedingungen stellen Sie diesen Wert auf „HOCH“ und für den Einsatz bei kaltem Wetter stellen Sie die Empfindlichkeit des PIR auf „NIEDRIG“. Bei wechselhaftem Wetter stellen Sie „MEDIUM“ ein
- Versuchen Sie, Ihre Kamera in einem Bereich aufzustellen, in dem sich keine Wärmequelle in der Sichtlinie der Kamera befindet.
- Wenn Sie die Kamera in der Nähe von Wasser aufstellen, kann es vorkommen, dass die Kamera Bilder ohne Motiv aufnimmt. Versuchen Sie, die Kamera über dem Boden auszurichten.
- Vermeiden Sie es, die Kamera auf kleinen Bäumen aufzustellen, die durch starken Wind bewegt werden können.
- Entfernen Sie alle Gliedmaßen, die sich direkt vor dem Kameraobjektiv befinden.

PIR-Sensor-LED blinkt/nicht blinkt?

- Wenn sich die Kamera im „Setup“-Modus befindet, blinkt eine spezielle LED an der Vorderseite der Kamera, wenn sie eine Bewegung erkennt.
Dies dient nur zu Einrichtungszwecken und hilft dem Benutzer beim Ausrichten der Kamera.
- Während der Verwendung blinkt die LED nicht sichtbar, wenn die Kamera ein Bild aufnimmt. Die LED-Anordnung nutzt Infrarotlicht, um die Kamera vor Wild zu verbergen.

Der Bildschirm schaltet sich ein, aber dann wieder aus?

- Das Display schaltet sich automatisch aus, wenn 30 Sekunden lang keine Bedientasten gedrückt werden, um Batteriestrom zu sparen.

9. Systeminformationen, Wartung und Entsorgung

- Microsoft® and Windows® are trademarks of Microsoft Corporation registered in the US.
- Pentium® is a registered trademark of Intel Corporation. Macintosh is a trademark of Apple Computer Inc.
- SD™ is a trademark.

9.1. Pflege

Verwenden Sie zum Reinigen des Objektivs oder des Kameragehäuses und des mitgelieferten Zubehörs keine ätzenden Reinigungsmittel wie Brennspritus, Verdünner usw. Reinigen Sie die Systemkomponenten bei Bedarf mit einem weichen, trockenen Tuch.

9.2. Lagerung

Nehmen Sie den Akku immer aus dem Gehäuse, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird, und bewahren Sie den Akku separat auf. für den täglichen Gebrauch und über längere Zeiträume können die Akkus an einem trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

9.3. Entsorgung

Entsorgung

Für die Entsorgung sind die Verpackungen nach Sorten zu trennen und in den mitgelieferten Sammelbehältern entsprechend den Umweltvorschriften zu entsorgen. Batterien und Akkus dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien bei kommunalen Sammelstellen oder im Batteriehandel abzugeben. Akkus und Batterien sind daher mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts:

Das nebenstehende Symbol weist darauf hin, dass Elektro- und Elektronikgeräte in der EU nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Bitte nutzen Sie die Rückgabe- und Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Dadurch werden potenziell schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit infolge einer unsachgemäßen Entsorgung vermieden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständige Abteilung Ihrer Gemeindeverwaltung.

Bei Rückfragen steht Ihnen unsere Kundenbetreuung gerne zur Verfügung.

Lago Großhandel GmbH – Ludwig-Erhard-Str. 4 – 59348 Lüdinghausen –
02591 950 50

